



**Niederschrift  
über die Sitzung der geschäftsführenden AG Biosphäre  
am Montag, den 11.07.2016 in der Geschäftsstelle Biosphäre Halligen,  
Marktstraße 5, 25813 Husum**

Beginn: 10:30 Uhr

Ende: 13:20 Uhr

Teilnehmer:

Franz Brambrink, Landkreis Nordfriesland  
Hartwig Binge, Gemeinde Hooge  
Heike Hinrichsen, Bgmin. Gemeinde Langeneß/Oland  
Armin Jeß, Nationalparkverwaltung  
Michael Klisch, Gemeinde Hooge

Fiede Nissen, Gemeinde Langeneß/Oland  
Volker Mommsen, Bgm. Gemeinde Gröde  
Sabine Müller, Geschäftsführerin Biosphäre Halligen  
Matthias Piepgras, Bgm. Gemeinde Hooge

Entschuldigt:

Ruth Hartwig-Kruse, Hallig Nordstrandischmoor  
Malte Karau, Hallig Langeneß  
Annemarie Lübke, Projektbüro Biosphäre  
Birgit Meier, Amt Pellworm/Stadt Husum

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Beschluss des Protokolls vom 23.03.2016
4. Bericht aus der Biosphäre
5. Bericht aus der Nationalparkverwaltung
6. Termine
7. Verschiedenes

**Zu TOP 1. Begrüßung**

Matthias Piepgras begrüßt alle Anwesenden zur heutigen Sitzung.

**Zu TOP 2. Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen. Unter TO 7. Verschiedenes werden der Sachstand zum Energiekonzept Süderoog und das Angebot der Stadt Husum, die Geschäftsstelle in eine Bürogemeinschaft mit dem Kämmereiamt und der Stelle der Halligangelegenheiten (Birgit Meier) aufzunehmen, genannt.





### Zu TOP 3. Beschluss des Protokolls vom 03.12.2015

Michael Klisch bittet um eine Änderung im Protokoll vom 23.03.2016 im TO „Bericht aus der Biosphäre“ zum Thema Eine Gemeinde. Dort hieß es „Die offizielle Wahlentscheidung über eine Gemeindefusion treffen die Bürgerinnen und Bürger dann im Frühjahr 2017.“ Dieser Satz wird gestrichen. Das Protokoll wird anschließend einstimmig beschlossen und zur Freigabe auf der Homepage bestimmt.

### Zu TOP 4. Bericht aus der Biosphäre

Sabine Müller gibt den nach Themen gegliederten Bericht aus der Biosphäre.

Bericht aus der Biosphäre für die Sitzung der gfAG & HG am 11.07.2016

#### Wahrgenommene Termine

- 05.04. GV Gröde (Bericht aus der Biosphäre)
- 06.-07.04. DVS-Tagung „Alternative Finanzierungen im Regionalmanagement“, Wernigerode
- 13.04. Treffen der Touristiker der IHKo, Sylt
- 14.-15.04. IHKo, Sylt
- 16.04. Eröffnung der Ringelganstage auf Hooge
- 19.04. Workshop Planungsraum
- 13.05. Sitzung Zweckverband Schlüttsiel
- 17.05. Workshop auf Langeneß zum 5-Säulenkonzept
- 30.05. Runder Tisch bei Minister Robert Habeck
- 01.06. „Bauen auf den Halligen“, Kreishaus
- 06.06. Breitbandforum des MiWi und des BKZSH in Neumünster
  
- 12.06. 10. Halliglüüd ünner sick auf Nordstrandischmoor mit ca. 100 Teilnehmern
  
- 13.06. Abstimmungsgespräch mit NPV
- 17.06. Abstimmungsgespräch mit Regionalbüro Uthlande
- 29.06. Abstimmungsgespräch Stadt Husum
- 29.06. GV Nordstrand auf Nordstrandischmoor
  
- 05.07. Strategieggespräch der Biosphäre (Themen: weiteres Vorgehen im Bereich Hallig2050, z.B. Ausschreibung des Fachbüros für die Halliggemeinden des Amtes Pellworm, Eine Gemeinde und anderes)
  
- 08.07. Termin MELUR zum Warftentwicklungs- und Warftverstärkungsprogramm

#### Bearbeitete Themen in der Geschäftsstelle:

Vorbereitung des Runden Tisches (30.05.) im MELUR, in dem folgende Themen besprochen wurden:

1. Akut- und Telemedizin
2. Kommunale Haushalte
3. Hallig2050/Warftentwicklung
4. Eine Gemeinde



### Haushalt

Wird jetzt aufgestellt, um bei der Aufstellung der gemeindlichen Haushalte ab August 2016 Berücksichtigung zu finden.

Der Entwurf des Haushalts wird aktuell abgestimmt.

### Tourismusbüro

AK Tourismus am 04.04. und am 23.05.

1. Maßnahme aus dem TEK (Touristisches Entwicklungskonzept) wird die Neugestaltung der Website [www.halligen.de](http://www.halligen.de)

- Anbieter wurde nach Markterkundung beauftragt (Fa. GruenPrint & Fa. Silbergestalten)
- Konzeption der Website wird aktuell erarbeitet (Abstimmung mit Auftragnehmer am 09.06.)
- Einbindung der Gastgeber aller Halligen
  - o demnächst erfolgt Abfrage „Wer möchte mitmachen?“
  - o Ziel: alle Gastgeber werden gemeinsam vorgestellt
  - o Kosten: einmalige Bearbeitungsgebühr (25 Euro) und jährliche Kosten von 50 Euro (Vermieter <9 Betten) oder 100 Euro (Vermieter >9 Betten) für eine Vertragsdauer von 3 Jahren

Zusätzlich finden regelmäßig Abstimmungsgespräche des Tourismusbüros der Halligen (Erco und ich) mit Alina, um fachliche Fragen zu klären und die teilweise unterschiedliche Handhabung auf den Halligen zu berücksichtigen.

Während des Sommers wird das Template entworfen. Dann (Ende August, Anfang September) erfolgt die Vorstellung im AK Tourismus und anschließend die Umsetzung bis Jahresende.

### Landwirtschaft

Thema wurde in den vergangenen Wochen aufgrund anderer Prioritäten nicht bearbeitet. In Kürze Besprechung mit Herrn Brambrink, um die Versammlung der Halligbauern vorzubereiten. Zudem erfolgt Einbindung der Geschäftsstelle bei Suche nach Winterweiden unter der Federführung der UNB LK NF.

Herr Brambrink berichtet von den Bemühungen, Winterweiden für das Vieh der Halligbauern auf dem Festland an Bundeswehrstandorten zu generieren. Gesucht werden ca. 60ha.

Die Bemühungen um Konversionsflächen am Standort Leck konnten leider nicht erfolgreich abgeschlossen werden. Dort stehen keine Flächen zur Verfügung. Die noch aktiven Standorte Bargum und Seeth wurden durch Vermittlung von Hrn. Wienholdt (MELUR) besucht. Da bisher noch keine abschließende Entscheidung vorliegt, wird es unter der Ägide von Hrn. Wienholdt dazu ein weiteres Treffen geben.

Zudem wurde der Sachverhalt an die Stiftung Naturschutz und die Landgesellschaft herangetragen. Auch mit der Fa. Ökodots, die die Ökokonten für den LK NF vermarktet und dem Deich- und Sielverband hat es Gespräche gegeben.

Ein weiterer Vorschlag ist es, die benötigten Flächen im Rahmen eines Naturschutzkonzeptes käuflich zu erwerben. Für den Landkauf durch die öffentliche Hand sind Wertgutachten notwendig. Hierfür ist Hr. Tamsen (LLUR FL) Ansprechpartner.



### Breitband

#### **Langeneß**

Förderantrag BMVI für Gemeinde Langeneß konnte erfolgreich gestellt werden, Bewilligung übergab Dobrindt direkt an Bgmin. Hinrichsen.

- Es werden jetzt technische und rechtliche Beratungsleistung ausgeschrieben (umfasst Ausschreibung des Glasfaserausbaus & Betrachtung der verbleibenden 2 Warften sowie Finanzierungskonzept)

Leerrohrverlegung auf Langeneß im Rahmen des GAK-Förderantrages erfolgt aktuell

### **Nordstrandischmoor**

- Leerrohrverlegung erfolgt mit Unterstützung des Amtes Nordsee-Treene und der BBNG

### Telemedizin

17.05. Termin im Institut für Rettungs- und Notfallmedizin SH und Telefonkonferenz zur Vorbereitung des Termins mit der Staatssekretärin am 02.06.

Unterstützung auch durch MELUR, Minister Habeck zugesagt.

Aktuell liegt ein Entwurf einer Projektbeschreibung für ein Modellprojekt durch das Institut für Rettungs- und Notfallmedizin SH zur Abstimmung im Sozialministerium vor.

In einem nächsten Schritt werden dann die Kassenärztliche Vereinigung und die Krankenkassen durch das Sozialministerium einzubinden sein.

Ziel ist es, bis zum Jahresende die formalen Vorarbeiten für ein 3-jähriges Pilotprojekt abzuschließen, das mittels Telemedizin das therapiefreie Intervall in der Akutmedizin überbrückt.

### Eine Gemeinde:

Es wird im September je eine Infoveranstaltung auf Langeneß (22.09.) und Hooge (26.09.) geben. Die Einwohner von Gröde werden gebeten, einen dieser Termine wahrnehmen. Die Verwaltung der Stadt Husum bereitet diese vor und unterstützt bei der Durchführung. In diese Abstimmungsprozesse ist die Geschäftsführerin der Biosphäre eingebunden. Auch eine Teilnahme am AA Pellworm ist mehrfach erfolgt, so dass ein guter Informationsfluss gewährleistet ist.

Ziel ist es, im Frühjahr 2017 in allen Halliggemeinden eine Bürgerabstimmung durchzuführen. Deren Ausgang wird als wichtiges Argument in die Entscheidung der Gemeindevertretungen einfließen.

### Kooperationsprojekt: Plastikfrei:

Akteurstreffen am 19.04. für den Pilotraum Hooge

2. Netzwerktreffen aller Partner auf Föhr, Wyk am 24.05.

### Fokus Einzelhandel:

- Verbot bzw. Einschränkung von Plastikbeuteln und Coffee-to-go-Bechern aus Kunststoff
- Verpackungsfreier und -armer Lebensmitteleinkauf auf Föhr und Hooge
- Dolly Ropes – plastikfreier Scheuerschutz an Netzen, Kontakt zu Projekt in Holland

### Öffentlichkeitsarbeit:





- 14.10.16: Termin im Kieler Landtag, Arbeitsforum (Referenten und Themen werden noch gesucht)
- Wanderausstellung
- Intern. Coastel Clean Up: am 17.09.2016, gemeinsame Aktion in wird geplant

Die Gemeinde Hooge wird in der abendlichen Gemeindevertretersitzung einen positiven Grundsatzbeschluss zu diesem Projekt fassen.

#### Neue Aufgabe

Erarbeitung eines Newsletters / Rundbriefes im August

### **Zu TOP 5. Bericht aus der Nationalparkverwaltung**

Armin Jeß berichtet aus dem Nationalparkamt. Die Evaluierung der UNESCO für das gesamte Gebiet des UNESCO Weltnaturerbe Wattenmeer ist noch nicht abgeschlossen und die Kritikpunkte, dass vor allem Hamburg und Niedersachsen bisher keine Entwicklungszone ausgewiesen haben, konnten noch nicht ausgeräumt werden. Um die Problematik auch den handelnden Personen nahe zu bringen, ist ein Besuch der UNESCO-Verantwortlichen und der Kommission MAB in Deutschland im Juli geplant.

Geplant ist mit den Vertretern der UNESCO am 18.08. Langeneß zu besuchen und die Biosphäre vorzustellen. Die Organisation wird von Armin Jeß geleistet.

Da einigen Halliglandwirten aufgrund des Gänsefrasses nur begrenzte Mengen an Grünfutter für ihr Vieh zur Verfügung standen, gab es Ortsbesichtigungen mit Vertretern des Nationalparkamtes. Inzwischen hat sich die Situation durch vermehrten Niederschlag entspannt.

### **Zu TOP 6. Termine**

18.08. Besuch der Biosphäre von Vertretern der UNESCO-Kommission

### **Zu TOP 7. Verschiedenes**

Annemarie Lübcke nimmt nicht an der Sitzung teil. Der Bericht aus dem Projektbüro wird kurz vorgestellt und liegt diesem Protokoll bei.

Es wird beschlossen, dass die Bewohner von Süderoog und Südfall zu allen Terminen der Biosphäre eingeladen werden, die sich an die Halligbürger in Gänze wenden.

Auf Pellworm schreitet der Diskussionsprozess um die Einrichtung einer Biosphäre weiter voran. Nach verschiedenen Gesprächen mit den Gemeindevertretern ist im Oktober eine Infoveranstaltung geplant. Bei deren Durchführung wird Sabine Müller aus der Praxis berichten.





Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht, daher schließt Matthias Piepgras die Sitzung mit einem Dank für die Teilnahme um 13:20 Uhr.

---

(Matthias Piepgras)

---

(Sabine Müller)

